



**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.

**PRESSEMAPPE
INTERNATIONALE DEUTSCHOLYMPIADE 2024**

Stand: 12. Juli 2024, Änderungen vorbehalten



Internationaler Deutschlehrerinnen-
und Deutschlehrerverband e.V.

INHALT

Basisinformationen / S.2

Programm / S. 3

Teilnehmende Länder / S.4

Wir sind dabei! O-Töne von Teilnehmenden der IDO 2024 / S.4

Workshops für den Wettbewerb / S. 5

Wettbewerb – Bewertung – Jury / S. 6

Fortbildung für Begleitlehrkräfte / S. 6

Rahmenprogramm / S. 6

Die Veranstalter / S.7

Deutsch als Fremdsprache: Zahlen des Goethe-Instituts / S. 8

Hinweise zur letzten Erhebung

"Deutsch als Fremdsprache in der Welt" (2020) / S.8

Quellen, Links, Downloads / S. 9

KONTAKT

Aimée Torre Brons
Pressearbeit IDO 2024
im Auftrag des
Goethe-Instituts
Tel. +49 170 270 39 12
torre@edition8.de

Katrin Figge
Pressereferentin
Goethe-Institut
Hauptstadtbüro
Tel. +49 89 15921 002
katrin.figge@goethe.de

BASISINFORMATIONEN

Internationale Deutscholympiade 2024

Die Internationale Deutscholympiade (IDO) ist der weltweit größte Wettbewerb zur deutschen Sprache. Millionen Schüler*innen mit Deutschunterricht sind weltweit eingeladen, daran teilzunehmen und sich in nationalen Vorrunden in ihren Heimatländern für das Finale in Deutschland zu qualifizieren. Alle zwei Jahre wird sie vom Goethe-Institut in Kooperation mit dem Internationalen Deutschlehrerinnen- und Deutschlehrerverband veranstaltet. Ihr Ziel ist es, den internationalen Nachwuchs zu fördern, ihn für die deutsche Sprache zu begeistern, die Toleranz untereinander zu stärken und den Zugang zur deutschen Kultur, Bildung und Zivilgesellschaft zu ermöglichen sowie über kulturelle Bildung zur gesellschaftlichen Teilhabe zu motivieren. Sie wirbt für den Bildungs- und Studienstandort Deutschland, fand 2008 erstmals in Dresden statt und wird jeweils in einer anderen deutschen Stadt mit Standort eines Goethe-Instituts ausgerichtet. U.a. fand sie bereits in Frankfurt / Main, Freiburg, Hamburg und Berlin statt, 2024 erstmals in Göttingen.

| | |
|---|---|
| Laufzeit & Ort 2024 | 15.-22. Juli 2024 in Göttingen |
| Veranstaltungsarten | <ul style="list-style-type: none">• Wettbewerb der deutschen Sprache für Schüler*innen (14-17 Jahre) weltweit als Einzel- und Gruppenaufgaben• Fortbildung für Begleitlehrkräfte• Workshops, Bildungs-, Kultur- und Freizeitprogramm mit Akteur*innen aus Göttingen u.a. Forum Wissen |
| Teilnehmende | 107 Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren (Wettbewerb) 60 Lehrkräfte (Fortbildung) |
| Teilnehmerländer | 62 Länder (siehe nachfolgende Länderliste) |
| Veranstaltungsorte | <u>Eröffnung</u> : Altes Rathaus Göttingen, Markt 9, 37073 Göttingen <u>Wettbewerb</u> : Forum Wissen, Berliner Str. 28, 37073 Göttingen und Jugendherberge Göttingen, Habichtsweg 2, 37075 Göttingen <u>Fortbildung für Begleitlehrkräfte</u> : Goethe-Institut Göttingen, Jutta-Limbach-Straße 3, 37073 Göttingen <u>Preisverleihung (auf Einladung)</u> : Paulinerkirche, Papendiek 12, 37073 Göttingen <u>Freizeitprogramm</u> u.a.: Kulturzentrum musa e.v., Hagenweg 2a, 37081 Göttingen, Jugendherberge sowie diverse weitere Orte |
| Website Infos zu den Teilnehmenden | www.goethe.de/IDO2024 www.goethe.de/Ido2024/teilnehmende |
| Social Media | Die IDO 2024 auf Instagram von PASCH-net https://www.instagram.com/paschnet "Deutsch lernen" des Goethe-Instituts auf Facebook https://www.facebook.com/goetheinstitut.deutsch/ |

Die Internationale Deutscholympiade wird vom Goethe-Institut gemeinsam mit dem Internationalen Deutschlehrerinnen- und Deutschlehrerverband veranstaltet und findet 2024 in Kooperation mit dem Forum Wissen unter der Schirmherrschaft von Petra Broistedt, Oberbürgermeisterin der Stadt Göttingen, statt. Sponsoren sind der Hueber Verlag sowie die Ernst Klett Sprachen GmbH. Mit freundlicher Unterstützung der BMW Group.

PROGRAMM

| | |
|---|--|
| Auftakt | 15. Juli 2024, ab 15 Uhr |
| 15. Juli, ab 15 Uhr Altes Rathaus | Eröffnung und Begrüßung der Schüler*innen und Begleitlehrkräfte durch: Verena Sommerfeld (Leiterin der Abteilung Sprache des Goethe-Instituts), Onyeka Oshionwu (Bürgermeisterin Göttingen), stellvertretend für Frau Petra Broistedt (Oberbürgermeisterin der Stadt Göttingen), Anke Reiffenstuel (Beauftragte für Außenwissenschaftspolitik, Auswärtige Bildungs- und Forschungspolitik im Auswärtigen Amt), weitere Vertreter*innen aus Politik und Bildung Mit Musik-Auftritt von DIE MILCHBAR – Talentschmiede für junge Künstler – offenes Format für Jugendliche und Kinder |
| Wettbewerb | 16.-21. Juli (inkl. vorbereitenden Workshops) |
| Tagsüber Forum Wissen + Jugendherberge Göttingen | 16.-20 Juli: Vorbereitende Workshops zum Wettbewerb in Kooperation mit dem Forum Wissen 20.-21. Juli: Wettbewerb (nicht öffentlich) |
| Rahmenprogramm | 15.-22. Juli |
| 18. Juli, ab 16 Uhr Jugendherberge Göttingen | Länderabend „Gemeinsam auf Weltreise“ – die IDO-Teilnehmenden stellen sich und ihre Heimatländer vor |
| 19. Juli, 17.30 Uhr Kulturzentrum musa | Exklusiv-Konzert mit der Indie-Band Woanders und HipHop Künstler Tucharällo |
| 15. Juli 17. Juli, ab 16 Uhr | Stadterkundungen an diversen Orten Unternehmensbesuche u.a. bei Sartorius, Ottobock, Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt, Max-Planck-Institut für Sonnensystemforschung, Feuerwehr Göttingen |
| Goethe-Institut Göttingen + s.o. | Lehrerfortbildung mit begleitendem Kultur- und Freizeitprogramm |
| Preisverleihung | 22. Juli, 14.00-17.00 Uhr |
| 22. Juli, ab 14 Uhr Paulinerkirche, | Preisverleihung (auf Einladung) mit allen Teilnehmenden, Begleitlehrkräften, Rainer Pollack (Kaufmännischer Direktor des Goethe-Instituts), Oliver Bientzle (Leiter des Referats Förderung von Deutsch als Fremdsprache und Auslandsschulen im Auswärtigen Amt), Prof. Dr. Max Wardetzky (Vizepräsident für Studium und Lehre Universität Göttingen, stellv. für Prof. Dr. Metin Tolan), Dr. Sandra Potsch (Leitung Wissensmuseum & Zentrale Kustodie Universität Göttingen), weitere Vertreter*innen aus Bildung und Politik. |

Hinweis: Der Wettbewerb der Internationalen Deutscholympiade ist nicht öffentlich.

Interviews mit Beteiligten sind möglich, müssen aber vorab mit **Frau Torre Brons** (Pressearbeit für die IDO, mobil 0170 270 39 12, torre@edition8.de) abgestimmt werden.

TEILNEHMERLÄNDER DER IDO 2024

- | | | |
|----------------------------|--------------------|---------------------|
| 1. Ägypten | 21. Italien | 42. Portugal |
| 2. Albanien | 22. Japan | 43. Republik Moldau |
| 3. Algerien | 23. Kamerun | 44. Rumänien |
| 4. Armenien | 24. Kanada | 45. Saudi-Arabien |
| 5. Aserbaidschan | 25. Kasachstan | 46. Schweden |
| 6. Bangladesch | 26. Kirgisistan | 47. Serbien |
| 7. Belgien | 27. Kolumbien | 48. Slowakei |
| 8. Bosnien und Herzegowina | 28. Kosovo | 49. Slowenien |
| 9. Brasilien | 29. Kroatien | 50. Spanien |
| 10. Bulgarien | 30. Lettland | 51. Südafrika |
| 11. Chile | 31. Litauen | 52. Tadschikistan |
| 12. China | 32. Marokko | 53. Taiwan |
| 13. Estland | 33. Mexiko; | 54. Thailand |
| 14. Frankreich | 34. Mongolei | 55. Tschechien |
| 15. Georgien | 35. Montenegro | 56. Türkei |
| 16. Ghana | 36. Neuseeland | 57. Turkmenistan |
| 17. Griechenland | 37. Niederlande | 58. Ukraine |
| 18. Großbritannien | 38. Nordmazedonien | 59. USA |
| 19. Indien | 39. Pakistan | 60. Usbekistan |
| 20. Indonesien | 40. Peru | 61. Vietnam |
| | 41. Polen | |

- 61 Länder
- 105 Schüler*innen und 59 Begleitlehrkräfte

WIR SIND DABEI!

Teilnehmer*innen der IDO 2024 im O-Ton (AUSWAHL)

Victoria Ngoy Ndombe ist 16 Jahre alt, kommt aus Zagreb, der Hauptstadt Kroatiens, vertritt bei der IDO aber **Kanada** und möchte einmal Ärztin werden. Sie träumt davon, an einem Gesangswettbewerb teilzunehmen und Musik zu komponieren.

Der 15-jährige **Abuzharr Taffim aus Bangladesh** kennt sich gut mit mechanischen Maschinen aus und repariert sie gerne. Er möchte einmal Ingenieur werden. *Kugelschreiber* ist sein deutsches Lieblingswort, weil es ein Wort ist, „das auf den Lippen tanzt und die Kugelschreiber schwingt. Es ist mehr als nur ein Stift; es ist ein kleiner Zauberstab, der Gedanken in Tinte verwandelt“.

Die 16-jährige **Lucile Pretini aus Frankreich** liebt an der deutschen Sprache den Rhythmus, mag das Reisen und bezeichnet auch deshalb das Wort „Abenteuer“ als ihr deutsches Lieblingswort. Das Wissen über die verschiedensten Kulturen und den Lebensbedingungen der Menschen auf der Welt hält sie für ihre Zukunft am wichtigsten.

Die 16-jährige **Leyla Ulaş** aus der **Türkei** träumt davon, in Zukunft Jura zu studieren und sich dann bei den Vereinten Nationen für Menschen-, Frauen- und Kinderrechte einzusetzen. Sie

lernt Fremdsprachen nicht nur als „Wissen, sondern auch weil es uns die Gelegenheit gibt, andere Kulturen und dadurch viele Menschen kennenzulernen.“

Der 17-jährige **Roberto Pérez Castillo aus Mexiko** hat sich für Deutsch an seiner Schule entschieden, weil er eine andere und schwierigere Sprache lernen wollte. *Pipifax* ist sein deutsches Lieblingswort, weil es lustig klingt und man es in verschiedenen Situationen benutzen kann. Er mag außerdem an der deutschen Sprache, „dass man zwei Wörter mischen und ein neues bilden kann, z.B. Handschuhe. Das ist manchmal für mich sehr nützlich, denn ich muss keine neuen Wörter lernen und kann mich trotzdem ausdrücken.“

Aryee Gilberta, 16 Jahre alt, kommt aus **Ghana** und lernt Deutsch, weil es ihre Leidenschaft ist. Mehrsprachigkeit hält sie für das wichtigste Wissen der Zukunft. Eines Tages möchte sie einmal Botschafterin ihres Landes in Deutschland werden.

Abdunabiev Amirkhon aus Tadschikistan ist 16 Jahre alt und lernt Deutsch, weil er sich für Sprachen begeistert und gerne neue Kulturen entdeckt. Er möchte außerdem an einer deutschen Universität studieren und Luft- und Raumfahrtingenieur werden. Sein größter Traum ist es, „die Möglichkeit von Zeitreisen zu schaffen und die richtigen Bedingungen für menschliches Leben auf Exoplaneten zu schaffen.“

Die 16-jährige **Kheiren Valentine Husnafsky aus Indonesien** hat *Sehenswürdigkeit* zu ihrem deutschen Lieblingswort auserkoren, weil es das erste Wort war, das sie auf Deutsch gelernt hat. Sie möchte in Zukunft einmal in Deutschland studieren und hat eine große Leidenschaft für klassische Musik.

Quelle IDO Website „Wir sind dabei“: www.goethe.de/Ido2024/teilnehmende

VORBEREITENDE WORKSHOPS FÜR DEN WETTBEWERB

in Kooperation mit dem Forum Wissen der Universität Göttingen.

Die Jugendlichen werden auf den Wettbewerb mit verschiedenen Workshops vorbereitet. Unter anderem durch speziell vom Forum Wissen entwickelte Formate, die sich an dem Motto "Wissen schaffen. Zukunft machen" orientieren. Gefragt sein werden Interaktion und Partizipation.

WETTBEWERB - BEWERTUNG - JURY

Der Wettbewerb der Internationalen Deutscholympiade findet in drei Disziplinen statt.

1. Schriftliche Aufgabe als Einzelarbeit
2. Präsentation als mündliche Gruppenarbeit in internationalen Teams
3. Kreative Gruppenaufgabe

Eine Jury mit unterschiedlicher Expertise beurteilt neben den Sprachkenntnissen, das kreative Potential und den Teamgeist der Jugendlichen. Die Jury 2024:

Matthias Baumann, Referent für öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen, Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten (ZfA), Zentralstelle für das Auslandsschulwesen

Sulochana Giesler, ehem. Mitarbeiterin Goethe-Institut (Laufbahn Sprache)

Prof. Dr. Marion Grein, Leiterin Masterstudiengang DaF / DaZ
Universität Mainz

Ekaterini Karamichali, Referentin Goethe-Zertifikate B2/C1, Bereich 41 DaF-Prüfungen,
Goethe-Institut

Dr. Soheyla Pashang, Didaktikerin des Deutschen als Fremd-/Zweitsprache (DaF/DaZ) und Leiterin des Praxisprojektes "Sprachenförderung bei migrationsbedingter Heterogenität durch Lehramtsstudierende" an der ZEWIL – Universität Göttingen

Mirela Šarić, Englisch- und Deutschlehrkraft in Osijek, Kroatien

Anastassiya Semyonova, Seminarleiterin im Projekt "SCHULWÄRTS!" der Zentrale des Goethe-Instituts in München und Lehrbeauftragte in der Abteilung Interkulturelle Germanistik an der Georg-August-Universität in Göttingen.

Anita Stapel, ehemalige Institutsleiterin Goethe-Institut Hamburg, seit 2019
Grundschullehrerin für DaZ/DaF in Hamburg

In den Sprachniveaus (A2, B1 und B2) werden jeweils die drei Erstplatzierten mit Sachpreisen ausgezeichnet. Alle erhalten eine Teilnahmeurkunde.

FORTBILDUNG FÜR BEGLEITLEHRKRÄFTE

Parallel zum Wettbewerb findet eine Fortbildung für die Begleitlehrkräfte statt, die ihnen neue Impulse und aktuelle pädagogische Trends für die Gestaltung ihres Unterrichts in Deutsch als Fremdsprache (DaF) vermittelt.

FREIZEIT- UND RAHMENPROGRAMM (Highlights)

18. Juli 2024, ab 16 Uhr Jugendherberge Göttingen

Länderabend der IDO 2024: „Gemeinsam auf Weltreise“



Die Teilnehmer*innen der IDO nehmen uns mit auf Reisen durch ihre Heimatländer

Teilnehmer*innen der IDO 2022 in Hamburg.
Foto: Goethe-Institut / Andreas Dahn

19. Juli 2024, ab 17.30 Uhr, Kulturzentrum musa e.V.

Exklusives Open-Air-Konzert

TSCHARÄLLO



Foto: Raffael Siegert

Die Texte des HipHop Künstlers Tschärällo entführen in ein gereimtes Dickicht, fühlen sich ironisch und zugleich ehrlich wie ein Tritt in die Magengrube an. Die Beats seiner aktuellen EP „Bleiben Reicht“ sind auf Grundlage von Instrumentals sowie mit Gesang der Berliner Indie Elektro Künstlerin Detective entstanden. Irgendwer hat deswegen sein Genre als HipHop/Rap/Avantgarde Pop mit intelligenten Kompositionen bezeichnet. Diese Melange aus Genres führt dazu, dass

Tschärällo seinen eigenen persönlichen Unsicherheiten („vor euch steht ein erwachsenes Sorgenkind“), dass Macker verdammt nochmal lernen sollten, Gefühle zuzulassen („Wenn du nicht weinen kannst, wirst du ausgebuht“) und dem zarten Gefühl des musikalischen Angekommen seins („man muss nicht immer weiter, bleiben reicht“). Für die aktuelle Produktion seines ersten Albums ist neben laidback larry noch der Produzent Oskar Hahn als Teil des Teams dazugekommen. Aktuelle EP „Bleiben Reicht“ - mit finanzieller Unterstützung des Pop Stipendiums der LAG Rock in Zusammenarbeit mit der Berliner Künstlerin Detective.

www.instagram.com/tscharaello

www.facebook.com/tscharaello

<https://www.youtube.com/channel/UCY0CaojgBWDGjpUvudTw02A>

<https://open.spotify.com/artist/2fo6IY57ndjqw8zSq5O7pP?si=e5ZkoUNsOp00NuEa21YuA>

WOANDERS



Foto: Jakob Erl

Die fünfköpfige Indie-Band aus Gießen hat seit ihrer Gründung 2021 ihren Sound zwischen Melancholie und Tanzfreude immer wieder auf verschiedenen Bühnen erprobt. Ihre Songs erzählen sehnsuchtsvoll von dem Hin- und Hergerissensein der Gefühle, irgendwo zwischen Bleiben und Gehen, Pflicht oder Freiheit, Freude oder Trauer über das, was war und noch kommen kann. Für die Jugendlichen bei der IDO 2024 in Göttingen verspricht das Live-Konzert der Musikkapelle WOANDERS, wie sich die

Band sich auf Insta selbst nennt, ein unvergessliches Erlebnis zu werden. Wer die fünf Musiker diesen Sommer noch live erleben will, hat u.a. in Marburg, Gießen und Wetzlar die Gelegenheit dazu.

<https://www.instagram.com/woanders.band/>

https://www.youtube.com/@woanders_band

DIE VERANSTALTER

Die Internationale Deutscholympiade wird vom Goethe-Institut gemeinsam mit dem Internationalen Deutschlehrerinnen- und Deutschlehrerverband veranstaltet.

Das Goethe-Institut

Als Kulturinstitut der Bundesrepublik Deutschland fördert das Goethe-Institut Kulturaustausch, Bildung und gesellschaftliche Diskurse im internationalen Kontext und unterstützt das Lehren und Lernen der deutschen Sprache. Gemeinsam mit Partnern richtet es den Blick auf globale Chancen und Herausforderungen und bringt unterschiedliche Perspektiven in einen vertrauensvollen Dialog. Zuhören und Reflexion gelten ihm als Schlüssel zur Verständigung. Das Goethe-Institut ist den Grundsätzen der Offenheit, Vielfalt und Nachhaltigkeit verpflichtet. Diese Prinzipien prägen seine Angebote und Arbeitsweisen.

- Aktuell sind 151 Goethe-Institute in 98 Ländern weltweit tätig
- 12 der Institute sind in Deutschland.
- 4.280 Mitarbeiter*innen sind weltweit im Einsatz.
- 1.100 Anlaufstellen umfasst unser Netzwerk insgesamt durch Kooperationen mit Partnereinrichtungen an zahlreichen weiteren Orten.
- 1952 wurde das erste Auslandsinstitut in Athen eröffnet.

<https://www.goethe.de>

Der Internationale Deutschlehrerinnen- und Deutschlehrerverband e.V. (IDV)

ist ein eingetragener Dachverband für organisierte Deutschlehrerverbände auf fünf Kontinenten. Er vertritt die Interessen und fördert die Bestrebungen von Deutschlehrerinnen und Deutschlehrern auf der ganzen Welt, deren Zahl nach der neuesten Datenerhebung 2020 mehr als 160.000 beträgt.

Er vereinigt 100 Mitgliedsverbände aus 88 Ländern unter seinem Dach (Stand 2024). Alle Funktionen im IDV-Vorstand sind ehrenamtlich; der international besetzte Vorstand kommuniziert auf elektronischem Weg und hält zweimal jährlich eine Vorstandssitzung ab. Zu den Zielen des IDV gehören u.a. die Förderung der Kontakte und der Zusammenarbeit zwischen Deutschlehrerverbänden und ihren Mitgliedern; die Unterstützung der Deutschlehrenden in ihrer beruflichen Tätigkeit und fachlichen Aus- und Fortbildung sowie die Weiterentwicklung des Faches Deutsch als Fremdsprache. Außerdem fördert der IDV die Zusammenarbeit zwischen Deutschlehrenden und Lehrenden anderer Sprachen sowie den Austausch und das gegenseitige Verständnis zwischen Menschen aus unterschiedlichen Kulturkreisen. Neben der Internationalen Tagung der Deutschlehrerinnen und Deutschlehrer/IDT (alle vier Jahre); der DACHL-Landeskundeseminare (alle zwei Jahre) gehört u.a. auch die Internationale Deutscholympiade (alle zwei Jahre) zu den Veranstaltungen des IDV.

<http://idvnetz.org>

DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE BEIM GOETHE-INSTITUT 2022/23

- **264.000 Teilnehmer*innen** begrüßten die Institute weltweit in ihren Sprachkursen. Das ist ein Anstieg von 10% gegenüber dem Vorjahr. Digital- und Blended-Learning-Kurse machten bei den Anmeldungen einen Anteil von 40% aus.
- **700 PASCH-Schulen von insgesamt 2.000 Schulen** der Initiative „Schulen: Partner der Zukunft“ des Auswärtigen Amts betreut das Goethe- Institut. 260.000 Schüler*innen profitieren so von unseren Angeboten.
- **11.000 Lehrkräfte für Deutsch als Fremdsprache** nahmen an unseren Zertifizierungsprogrammen für Deutschlehrer*innen an den Goethe-Instituten im Ausland und in Deutschland teil.
- **12 Mio. Besuche verzeichneten wir auf der digitalen** Lernplattform. Die Moodle-Plattform ist das am häufigsten besuchte Webangebot des Goethe-Institut und bietet Deutschkurse, Prüfungsvorbereitung sowie Fortbildungen und Jugendcamps.
- **70.000 Teilnahmen gab es an Online- und Blended-Learning- Kursen**. Die Anmeldungen zu digitalen Sprachkursformaten stiegen somit um rund 500 % und machten 30% der gesamten Sprachkursteilnahmen aus. Besonders in der Türkei, den USA und Ägypten wurden die digitalen Angebote verstärkt wahrgenommen.
- **640.000 Mitglieder nutzen die Übungen – von Niveau A1 bis C1 – auf der Plattform „Deutsch für dich“**, um ihre Sprachkenntnisse zu trainieren. Es ist die größte kostenlose Lernplattform für Deutsch als Fremdsprache weltweit.
- **215.000 B1-Zertifikate** wurden erworben. Das Goethe-Zertifikat dient unter anderem als Voraussetzung für den Besuch eines Studienkollegs zur Vorbereitung auf ein Hochschulstudium in Deutschland.
- **470.000 Deutschprüfungen** wurden insgesamt an den Goethe-Instituten und bei Kooperationspartnern abgelegt. Der Rückgang um rund 30% resultiert aus den Einschränkungen durch die Corona-Pandemie. Die meisten Prüfungen wurden an den Instituten in Griechenland, Vietnam und Indien abgelegt. In Albanien, Vietnam und Kamerun stiegen die Prüfungsteilnahmen sogar trotz der Pandemie-Bedingungen.

Quelle: Jahrbuch des Goethe-Institut 2022/23

„Mit *Deutsch Lehren Lernen* bietet es das **weltweit größte Fort- und Ausbildungsprogramm für Deutschlehrende** an. Auf dem neuen Online-Portal „Deutschstunde“ können sich Deutschlehrkräfte weltweit kostenfrei mit hochwertigem Unterrichtsmaterial versorgen und untereinander vernetzen.“

Quelle: Pressemappe zur Jahrespressekonferenz des Goethe-Instituts vom 13.12.2023

DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE WELTWEIT (Erhebung von 2020)

Die nachfolgenden Zahlen sind der letzten Erhebung "Deutsch als Fremdsprache weltweit" von 2020 entnommen. Die Erhebung wird alle fünf Jahre vom Auswärtigen Amt in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut, der Deutschen Welle, dem DAAD und der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) veröffentlicht.

Weltweite Verteilung der Deutschlernenden (2020)

| | |
|---------------------------------------|------------|
| 72,7 % Europa / Russische Föderation: | 11.227.913 |
| 11,5 % Asien /Ozeanien: | 1.773.750 |
| 10,6 % Afrika: | 1.639.634 |
| 5,3 % Nord-/Süd-/Mittelamerika: | 812.225 |

QUELLEN, LINKS, DOWNLOADS

Pressemappe zur Jahrespressekonferenz des Goethe-Instituts vom 13. Dezember 2023
<https://www.goethe.de/resources/files/pdf315/pressemappe-jahrespressekonferenz-20232023.pdf>

Pressemitteilung "Deutsch als Fremdsprache weltweit 2020"
<https://www.goethe.de/ins/id/de/spr/eng/dlz.html>

Datenerhebung „Deutsch als Fremdsprache weltweit 2020“ zum Herunterladen
https://www.goethe.de/resources/files/pdf204/bro_deutsch-als-fremdsprache-weltweit.-datenerhebung-2020.pdf

"Deutsch lernen für das Studium", Broschüre des Goethe-Instituts (2017) zum Herunterladen
<https://www.goethe.de/resources/files/pdf292/deutsch-lernen-fr-das-studium---broschre-goethe-institut.pdf>